

Anlage 1

zum Protokoll der Ortsratssitzung Otze am 22.08.2023

Einwohnerfragestunde

1. Bebauungsplan „Kapellenweg“

Ein Einwohner bedankte sich, dass vorgebrachte Anregungen Berücksichtigung gefunden hätten. Er gab zu bedenken, dass der „Kapellenweg“ in der Bauzeit vermutlich als Zuwegung dienen werde. Die Straßenverhältnisse würden sich verschlechtern und eventuelle Straßensanierungen die Anwohnerinnen und Anwohner belasten.

Ein Einwohner erkundigte sich nach dem Verfahren hinsichtlich der Trägerschaft für eine möglicherweise entstehende Kindertagesstätte.

Herr Pollehn antwortete, dass die städtische Präferenz im Falle eines Baus derzeit eine Vergabe an Dritte sei. Die endgültige Entscheidung werde darüber jedoch im Rat getroffen.

Ein Einwohner zeigte sich besorgt, da im „Kapellenweg“ bereits eine hohe Frequenz an Verkehr herrsche. Besonders Traktoren würden auf diesen ausweichen, da vor der ortsansässigen Fleischerei die Burgdorfer Straße teilweise durch parkende Autos verengt sei. Zudem sei es gerade im Kurvenbereich des Kapellenweges für Schülerinnen und Schüler durch eingeschränkte Sichtverhältnisse, ein hohes Verkehrsaufkommen und teilweise überhöhte Geschwindigkeit gefährlich.

Herr Meyer ergänzte, dass er sich mit der Verwaltung zwecks eines Ortstermins in Verbindung setzen wolle. Dank der eigenen Geschwindigkeitsmesstafel verfüge man bereits über Angaben zum Verkehrsaufkommen.

Ein Einwohner wies abermals darauf hin, dass eine Hecke als Lärmschutzwand wünschenswert wäre.

Herr Buchholz fügte hinzu, dass es wahrscheinlich auch möglich sei, die Wand zu bepflanzen.

Herr Brinkmann erläuterte, dass Schall nur durch Masse weggedämmt werde. Er stellte den Anwohnerinnen und Anwohnern in Aussicht, dass sie ihre Anregungen in der Anhörungsphase tätigen können, die voraussichtlich Ende September folgen werde.

Herr Meyer erkundigte sich nach dem weiteren Ablauf des Verfahrens.

Herr Brinkmann antwortete, dass der abschließende B-Plan, wenn alles nach Plan laufe, Ende des Jahres im Rat zur Entscheidung stehen würde.